



# Er hat den größten Fang gemacht

## Frauennerfling mit einer Länge von 60cm brachte dem Schönberger Jürgen Perl Weltrekordeintrag

Quelle: PNP 21. April 2017

Schönberg. Er hat ein Stück Geschichte geschrieben. Das war jedoch am Morgen des 3. Juli vergangenen Jahres noch überhaupt kein Thema gewesen. Mit Aalen hat er gerechnet, vielleicht auch mit einer Barbe oder einem Wels. Dass ihm ein Fang. Solchen Ausmaßes vor den Haken schwimmen würde, darauf war er nicht eingestellt gewesen. Jürgen Perl, 49, passionierter Angler seit seinem dritten Lebensjahr, ist an diesem Tag ein seltener Frauennerfling in der Donau bei Hofkirchen / Winzer ins Netz gegangen.



Stolz präsentiert Jürgen Perl "seinen" Frauennerfling, den er aus der Donau bei Hofkirchen/Winzer gezogen hat.

Es ist sein erster Fisch dieser Art. Gefangen hat ihn Perl mit einem Tauwurm, den er an einem 4er Haken samt Grundmontage (0,35er Schnur) aufgezogen hat. Das Besondere und Einzigartige an diesem Tier ist: Es kommt nur im Donaeinzugsgebiet von Deutschland und Österreich vor. Sein Fisch misst 60 Zentimeter. Als ich ihn aus dem Wasser gezogen habe, habe ich mir gleich gedacht, dass er übernatürlich groß ist", erzählt Perl.

"Zu Hause habe ich dann recherchiert und festgestellt, dass der deutsche Rekord bei 58 Zentimetern liegt und der aus Österreich bei 57 Zentimetern;" Ansporn genug, um sich an die mühevollen und detaillierte Arbeit zu machen', den eigenen Fisch zu vermessen, zu wiegen und die Daten in ein Formular der IGFA (International Game Fish Association) einzutragen. Am 30. Juli vorigen Jahres reichte er alle Unterlagen bei der IGFA, die ihren Sitz in Florida hat, ein. Das Warten auf deren Rückmeldung begann. Vergangene Woche war es endlich soweit: Ein Brief aus Amerika! Darin enthalten eine Urkunde, die bestätigt, dass Jürgen Perl mit seinem Frauennerfling einen neuen Weltrekord aufgestellt hat. Der *Rutilus pigus* oder *Rutilus virgo*, wie er mit lateinischem Namen heißt, sei mit seiner Länge von 60 Zentimetern und seinem Gewicht von exakt 2550 Gramm eine absolute Ausnahme und Einzigartigkeit.

Jürgen Perl ist stolz auf seinen außergewöhnlichen Fang, hat ihn aufwendig ausgenommen und präpariert. Nun thront der Frauennerfling an der Wand des Angelsportgeschäfts in Schönberg (Lkr. Freyung-Grafenau), das Perl nun schon seit knapp 21 Jahren betreibt. Nebenbei ist er Ausbilder für die Fischerprüfung, die jeder Fischfreund ablegen muss, um die Erlaubnis zum Angeln zu erhalten. "Ich habe erfreut festgestellt, dass sich immer mehr Leute, egal, ob jung oder alt; für das Angeln interessieren und diesem Hobby nachgehen möchten", sagt Perl. "Es ist ja auch eine schöne Freizeitgestaltung und hilft ungemein beim Stressabbau."

Er selbst hat sich seit einigen Jahren vollständig dem Angeln gewidmet, hat andere Hobbys dafür zurückgestellt. Ob sein zeitintensives Interesse am Fischen nicht dem Familienleben schadet? "Ganz und gar nicht", lacht er. "Meine Freundin hatte schon immer den Wunsch, auch zu angeln. Da hat sie mit mir natürlich den richtigen Fang gemacht!"

Von Nadja-Amira Axer